

Pressemitteilung vom 9. März 2018

Sachspendenannahme geschlossen - Nähstube und Sprach-Café neu im IBUS-Projekt:

Einladung zum Fest am 24. März 2018

Rund vier Jahre hat der Freundeskreis Asyl geflüchtete Menschen in Ostfildern mit Kleidung und Haushaltsutensilien versorgt. Dies ist inzwischen, da die meisten Menschen schon eine ganze Weile hier sind, nicht mehr erforderlich. Daher wurde die Sachspendenannahme in der Hindenburgstraße 47 in Nellingen Ende Februar geschlossen. Die dadurch frei werdenden Räume werden künftig als Näh- und Handarbeitswerkstatt vor allem für geflüchtete Frauen sowie als Job- und Sprachcafé für alle Neubürger in Ostfildern genutzt. Damit wird das Projekt IBUS (Integration – Beschäftigung – Unterstützung – Sprache) des Kreisdiakonieverbandes im Landkreis Esslingen, der Stadt Ostfildern und des Freundeskreises um zwei weitere Angebote neben der Lernwerkstatt erweitert. Dies ist Anlass für ein Abschluss- und Startfest mit dem ersten Bürgermeister Rainer Lechner am Samstag, den 24. März.

Dazu sind Vertreter/innen der Medien sowie alle Interessierten und Nachbarn herzlich eingeladen.

Zeit: 24. März 2018, 15 bis 17 Uhr

Ort: Hindenburgstraße 47 in Ostfildern-Nellingen

Weiterer Baustein für die Integration

Die neuen Angebote sind ein weiterer Baustein für die Integration geflüchteter Menschen in Ostfildern. Schon die 2017 gestartete Lernwerkstatt zur Arbeitsintegration hat sich bewährt. Dort werden anerkannte Flüchtlinge und Asylbewerber niederschwellig an Handwerksberufe herangeführt. Das Projekt vermittelt Grundtechniken in den Fachrichtungen Malen/Gipsen und Elektro sowie Basiswissen für die Arbeitswelt. In das IBUS-Projekt einbezogen ist die Fahrradwerkstatt; dort lernen Geflüchtete unter Anleitung,

Räder zu reparieren. Inzwischen haben 33 Teilnehmer die Kurse absolviert; 14 von ihnen haben Arbeit gefunden, drei machen derzeit ein Praktikum.

Nähwerkstatt und Jobcafé

Die Näh- und Handarbeitswerkstatt soll geflüchtete Frauen dabei unterstützen, auch außerhalb der Familie aktiv zu werden. Sie soll auch die Möglichkeit für eine Begegnung mit anderen Frauen bieten. Ehrenamtliche Lehrerinnen und ein Teil des Teams der Sachspendenannahme werden dieses Angebot begleiten.

Das Sprach- und Jobcafé ist ein Nachfolgeangebot der DAT wifibox. Für 21 Monate hatte die Deutsche Automobil Treuhand GmbH (DAT) dem Freundeskreis Asyl drei Container mit Computerausstattung und Internetanschluss zur Verfügung gestellt – für Deutschunterricht, aber auch für Unterstützung bei Bewerbungen. Nach Auslaufen des Mietvertrags für die Container hat die DAT dem Freundeskreis das gesamte Equipment gespendet. Vier Rechner bilden nun die Basis des Job- und Sprachcafés, das Ehrenamtliche und ein Mitarbeiter des Kreisdiakonieverbands betreuen werden. Das Job- und Sprachcafé steht allen Geflüchteten in Ostfildern offen. Diese haben am 24. März Gelegenheit, kostenlose Bewerbungsfotos machen zu lassen.

Das Projekt wird drei Jahre aus den Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie gefördert. Die Stadt Ostfildern stellt die Räume zur Verfügung.

